

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 48 (1922)

Heft: 18

Illustration: Der Zürcher Stadtrat in den verwüsteten Gegenden

Autor: Baumberger, Otto

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Zürcher Stadtrat in den verwüsteten Gegenden

D. Baumberger



„Sehen Sie diese Verwüstung!“

„Ja, bei uns in Zürich, vor der Nationalbank, haben sie auch wieder fünf Kastanienbäume umgeschlagen.“

Wenn schwer im Duft der Blüder steht ...

(Ein Schelmenlied)

Wenn aus den ersten grünen Knospen spitzen
Die jungen Blätter quellen voll und rund —
Wenn Sekundaner heimlich Küsse sich stibzten
Von kleiner Mäddchen lachend-heißem Mund:
Dann kommt der Mai!

Wenn schwer im Duft die weißen und die blauen
März-Blüderbäume in den Gärten steh'n —
Wenn man beginnt, im Träumen wunderschöne Frauen
Mit Sonnenaugen lockend-heiß zu seh'n;
Dann kommt der Mai!

Wenn dunkelrote Rosenknospen springen
Und Blütenduft in lauer Nacht berauscht,
Wenn nächtens in den Hainen Nachtigallen singen —
Und wenn man glühend-heisse Küsse tauscht:
Dann — ist er da!

Curt Reinhard Dieß